

#0magate: Wenn die Anständigen nicht mehr zu Wort kommen



Von CANTALOOOP | Wenn es ein gesichertes Résumé gibt, das aus dem aktuellen WDR-Skandal abgeleitet werden kann, dann sicherlich, dass Anständige und Vernunftbegabte im gesamtgesellschaftlichen Diskurs nicht mehr viel zu melden haben. Die eigentliche Ursache dieses Systemfunk-Debakels, namentlich die vorsätzliche Beleidigung älterer Bevölkerungsgruppen, kommt, seit man die übliche Täter/Opfer-Umkehr im großen Stil angewandt hat, mittlerweile gar nicht mehr zur Sprache.

Wer als Bürger, dessen gesunder Menschenverstand noch nicht komplett verlustig gegangen ist, nicht möchte, dass seine eigene Großmutter verunglimpft wird, den erklärt man einfach kurzerhand zum Rechts-Troll. So einfach ist das heutzutage. Die allzeit bereite Antifa ist jederzeit in Rufnähe, um den Forderungen der selbsternannten Guten auch physisch entsprechenden Nachdruck zu verleihen.

Wenn es also noch eines Beweises bedurft hätte, dass einige Institutionen in Deutschland offen linksradikal unterwandert sind, dann ist dieser hiermit erbracht. Diese institutionalisierten Hilfskommunisten im Staatsfunker-Gewande und deren Gefolge haben mit Wahrheit, Seriosität oder Anständigkeit garantiert nichts mehr am Hut. Ganz im Gegenteil, je schäbiger ihr Auftritt und je hinterhältiger

sich die Angriffe gegen alle Andersdenkenden gestalten, desto zielführender sehen sie selbst ihr ideologisch motiviertes Anliegen.

Sind viele Linke in ihren eigenen Angelegenheiten ausgesprochen sensibel und empfindlich, so hegen sie doch keinerlei Skrupel, dem politischen Gegner, oder vielmehr jeden, den sie dafür halten, so richtig eins auszuwischen. Bis hin zur kompletten Vernichtung dessen bürgerlicher Existenz – und darüber hinaus.

Hier wird die eigene Obsession zur Tugend erhoben

Solcherart „Putztruppen“ namens Antifa auf den Straßen, die auch in anderen autoritär-totalitären Systemen ebenfalls eine lange Tradition haben, sind nun im Begriff, sich hierzulande als halb-staatliches Exekutionsorgan zu etablieren. Bis weit hinein in die CDU werden diese Linksfaschisten unterstützt:

„Genau das ist jetzt demokratische Herzensaufgabe: bis weit in die Union und ihre Wählerschaft hinein ein Verständnis dafür zu entwickeln, dass jeder "Alerta Antifascista"-Rufende begrüßenswerter ist als der freundliche AfDler von nebenan.“<https://t.co/rwG3XRLETl>

– Ruprecht Polenz (@polenz_r) December 10, 2019

Viele Mitbürger äußern demzufolge ihre nicht System-konforme Meinung kaum mehr öffentlich. Diese Kommunisten-Kader und ihre Helfershelfer (s.o) stützen das wackelige Merkel-System nach Kräften – und genießen im Umkehrschluss großen Rückhalt in zahlreichen, relevanten Strukturen, wie beispielsweise Medien, Kirchen, sowie natürlich Lehrer- und Umweltverbänden. Ihnen kommt gleichsam eine stets kostenlose, anwaltliche Unterstützung für alle Belange zuteil. Und einen warmen, wohlwollenden Rückenwind sämtlicher Linksparteien, inklusive des sicheren Bewusstseins, das Richtige zu tun, gibt es als

Gratisdreingabe. Selbst der Staatsschutz lässt sie gewähren.

Der Vollständigkeit halber hier ebenfalls erwähnenswert; Mitläufertum wird in diesen salonlinken Kreisen schon immer besonders gefördert. Denn im Straßenkampf verdiente Genossen gelangen seit der Ära J. Fischer dadurch in erstrebenswerte und machtvolle Ämter. Oder partizipieren zumindest vom gigantischen Etat, der Jahr für Jahr im „Kampf gegen Rechts“ vom Staat bereitgestellt wird. Es sind mittlerweile weit über 100 Millionen Euro pro Jahr.

Money for nothing, wenn man so will. Es wird somit allerhöchste Zeit dieser Art von GEZ-alimentierten Haltungslinken wie Böhmermann, Restle und wie sie noch alle heißen mögen, demokratisch legitim den Stecker zu ziehen. Hier werden Massenmedien ganz offensichtlich nur noch von einer politischen Richtung beherrscht. Von der viel gelobten Pressefreiheit und dem Meinungspluralismus kann da keine Rede mehr sein.

So bleibt abschließend nur noch eine Frage offen. Wer wird zukünftig die Anständigen vor den Guten schützen?